

Kegler festigen Platz in Spitzengruppe

DJK Eichstätt gewinnt gegen Schwarz-Gelb Schongau mit 7:1 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am 12. Spieltag in der Landesliga Süd empfangen die Herren 1 der DJK Eichstätt den Bayernliga-Absteiger Schwarz-Gelb Schongau, gewannen klar und deutlich mit 7:1 Mannschaftspunkten (MP) bei sehr guten 3473:3304 Holz und behaupten ihren Platz im Aufstiegsrennen. Zu Beginn der Partie gingen Christian Buchner gegen Thomas Feuchtinger und Christian Niebler gegen Thomas Schlachtbauer auf die Bahnen. Beide starteten sehr stark und zeigten mit 304:284 ihren Kontrahenten, was ihnen an diesem Tag blühen wird. Nach drei Durchgängen holte Buchner frühzeitig seinen MP und gewann schlussendlich mit 3:1 Satzpunkten (SP) bei 543:542 Holz. Niebler spielte eine gute, solide Partie, musste sich in den beiden Mittelabschnitten knapp und unglücklich geschlagen geben und hatte dadurch mit 1:3 SP, trotz einem Holz mehr (578:577), das Nachsehen. Mit einem minimalen Vorsprung von 2 Holz bei 1:1 MP bekamen es im Mittelpaar Kapitän Andreas Niefnecker und Marc Kögler mit Christoph Sporer und Michael Fried zu tun. Niefnecker begann verhalten, steigerte sich fortlaufend und entschied sein Duell mit 3:1 SP bei 580:562 für sich, wobei der letzte Durchgang mit überragenden 172 Holz den Schlusspunkt setzte. Kögler begann herausragend mit 168:134, hielt seinen Kontrahenten stets auf Abstand und holte mit 2,5:1,5 SP bei 578:541 den dritten MP für seine Farben. Mit einer 3:1 MP-Führung und einem Plus von 57 Kegel gingen in der Schlusspaarung Michael Niefnecker und Benjamin Heigl gegen Martin Pfeiffer und Thomas Ludwig an den Start. Beide Eichstätter zeigten ihren Widersachern von den ersten Kugeln ab die Grenzen auf und entschieden bereits nach drei Durchgängen ihre Duelle für sich. Niefnecker ließ Pfeiffer in keinen Satz eine Chance, gewann mit 4:0 SP und baute mit seinen sehr guten 597:504 die Führung weiter aus. Der Gegner von Heigl spielte im letzten bedeutungslosen Durchgang bei 160 nochmal groß auf, was jedoch nur Ergebniskosmetik für die Gäste bedeutete, da das Duell bereits entschieden war und sich der Domstädter mit 3:1 SP, ebenfalls mit dem Tagesbestwert von 597:578, gegen den besten Schongauer durchsetzte. Da sich die beiden vor den Altmühltalern stehenden Mannschaften Bobingen und Baar-Ebenhausen ebenfalls durchsetzen konnten, auch wenn beide recht glücklich, festigen die DJK'ler ihren dritten Platz in der Spitzengruppe in der Landesliga Süd. Nach zwei spielfreien Wochenenden kommt es Ende Februar zum Derby beim nächsten Bayernliga-Absteiger SV Zuchering, die sich akut im Abstiegskampf befinden und es eine spannende Partie verspricht. Bei einem Erfolg klettern die Domstädter mit Sicherheit in der Tabelle weiter nach oben, da es an diesem Spieltag zum direkten Spitzenspiel zwischen dem Ersten Bobingen und Zweiten Baar-Ebenhausen kommt.



Christian Niebler erlegte in der Startpaarung bei 578:577 Holz zwar einen Kegel mehr als sein Gegner, musste sich dennoch dem Schongauer geschlagen geben, da er mit 1:3 Satzpunkten das Nachsehen hatte.